

Biotopfunktionen
Biotoptypen

Laubwälder	WAR	Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte	Verlandungsbereiche	VER	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Röhricht	
	WAT	Erlen- u. Birken-Erlen-Bruchwald nährstoffärmerer Standorte des Tieflands		VERZ	Sonstiges Röhricht nährstoffreicher Stillgewässer	
	WCA	Mesophilier Eichen- u. Hainbuchenmischwald feuchter, mässig basenreicher Standorte		VOL	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit flutender Strandlingsvegetation	
	WEG	Erlen- und Eschen-Galeriewald		VOM	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Moosdominanz	
	WET	(Traubenkirschen-) Erlen- und Eschen-Auwald der Talniederungen		VOR	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Röhricht	
	WHA	Hartholzauwald im Überflutungsbereich		Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermooe	MDB	Gehölzjungwuchs auf entwässertem Moor
	WJL	Laubwald-Jungbestand			MPT	Trockeneres Pfeifengras-Moorstadium
	WLM	Bodensaurer Buchenwald lehmiger Böden des Tieflands			NPS	Schnabelriedvegetation auf nährstoffarmem Sand
	WNB	Birken- und Kiefern-Sumpfwald			NPZ	Sonstiger Nassstandort mit krautiger Pionierv egetation
	WPB	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald			NRS	Schilf-Landröhricht
	WU	Erlenwald entwässerter Standorte			NSR	Sonstiger nährstoffreicher Sumpf
	WWA	Weiden-Auwald der Flussufer			NSS	Hochstaudensumpf nährstoffreicher Standorte
	WXH	Laubforst aus einheimischen Arten			NSM	Mässig nährstoffreiches Sauergras-/Binsenried
	WXP	Hybridpappelforst			NRW	Wasserschwaden-Landroehricht
	WXR	Robinienforst				
	WXS	Sonstiger Laubforst aus eingeführten Arten				
Mischwälder	WPS	Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald	Offenbodenbiotope		DOS	Sandiger Offenbodenbereich
	WQL	Bodensaurer Eichenmischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflands		DSS	Sandwand	
	WQT	Eichenmischwald armer, trockener Sandböden		Heiden- und Magerrasen	HCF	Feuchte Sandheide
	WVS	Sonstiger Birken- und Kiefern-Moorwald			HCT	Trockene Sandheide
					RAG	Sonstige artenarme Grasflur magerer Standorte
		RSR	Basenreicher Sandtrockenrasen			
		RSS	Silbergras- und Sandseggen-Pionierassen			
			RSZ	Sonstiger Sandtrockenrasen		
Nadelwälder	WPN	Sonstiger Kiefern-Pionierwald	Trockene bis feuchte Staudenund Ruderalffuren	UFB	Bach- und sonstige Uferstaudenflur	
	WZD	Douglasienforst		UHB	Artenarme Brennesselflur	
	WZF	Fichtenforst		UHF	Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte	
	WZK	Kiefernforst		UHL	Artenarme Landreitgrasflur	
	WZL	Lärchenforst		UHM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte	
	WZS	Sonstiger Nadelforst aus eingeführten Arten		UHT	Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte	
Waldlichtungsflur	UWA	Waldlichtungsflur basenarmer Standorte	Grünland	UNG	Goldrutenflur	
	UWF	Waldlichtungsflur feuchter bis nasser Standorte		UNK	Staudenknöterich-Gestrüpp	
				UNS	Bestand des Drüsigen Springkrauts	
Gebüsch e und Gehölzbestände	BAA	Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch	Ackerflächen	URF	Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte	
	BAS	Sumpfiges Weiden-Auengebüsch		URT	Ruderalflur trockener Standorte	
	BAZ	Sonstiges Weiden-Ufergebüsch				
	BE	Einzelstrauch				
	BFR	Feuchtgebüsch nährstoffreicher Standorte	Grünland	AL	Basenarmer Lehmacker	
	BMR	Mesophiles Rosengebüsch		AS	Sandacker	
	BMS	Mesophiles Weißdorn- oder Schlehengebüsch		EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche	
	BNA	Weiden-Sumpfbüsch nährstoffärmerer Standorte				
	BNR	Weiden-Sumpfbüsch nährstoffreicher Standorte	Grünanlagen	GA	Günland-Einsaat	
	BRK	Gebüsch aus Später Traubenkirsche		GEA	Artenarmes Extensivgrünland der überschwemmungsbereiche	
	BRR	Rubus-/Lianen-Gestrüpp		GET	Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden	
	BRS	Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch		GFF	Sonstiger Flutrassen	
	BRU	Ruderalgebüsch		GIA	Intensivgrünland der Überschwemmungsgebiete	
	BRX	Sonstiges standortfremdes Gebüsch		GIF	Intensivgrünland trockenerer Standorte	
	BSG	Ginstergebüsch		GIT	Sonstiges feuchtes Intensivgrünland	
	HBA	Allee/Baumreihe		GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte	
HBE	Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe	GMF		Mageres mesophiles Grünland kalkreicher Standorte		
HBK	Kopfweidenbestand	GMS		Sonstiges mesophiles Grünland		
HFB	Baumhecke	GNR		Nährstoffreiche Nasswiese		
HFM	Strauch-Baumhecke	GNW		Sonstiges mageres Nassgrünland		
HFS	Strauchhecke	GW		Sonstige Weidefläche		
HFX	Feldhecke mit standortfremden Gehölzen					
HN	Naturnahes Feldgehölz					
HPF	Nicht standortgerechte Gehölzpflanzung					
HPG	Standortgerechte Gehölzpflanzung					
HPS	Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand					
HPX	Sonstiger nicht standortgerechter Gehölzbestand					
Fließgewässer	FFS	Naturnaher Tieflandfluss mit Sandsubstrat	Siedlung, Gewerbe/Industrie, Ver- und Entsorgungsanlage	GRA	Artenarmer Scherrasen	
	FGA	Kalk- und nährstoffarmer Graben		GRR	Artenreicher Scherrasen	
	FGR	Nährstoffreicher Graben		GRT	Trittrassen	
	FMS	Mäßig ausgebauter Tieflandbach mit Sandsubstrat		PSP	Sportplatz	
	FPS	Pionierflur sandiger Flussufer		PSR	Reitsportanlage	
	FZS	Sonstiger stark ausgebauter Fluss		PST	Rastplatz	
				HSE	Siedlungsegehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten	
Stillgewässer	SEA	Naturnahes nährstoffreiches Abbaugewässer	Siedlung, Gewerbe/Industrie, Ver- und Entsorgungsanlage	ODL	Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehöft	
	SEF	Naturnahes Altwasser		OKS	Solkraftwerk	
	SEZ	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer		ONS	Sonstiges Gebäude im Außenbereich	
	SOA	Sonstiges naturnahes nährstoffarmes Abbaugewässer		ONZ	Sonstiger öffentlicher Gebäudekomplex	
	SOZ	Sonstiges naturnahes nährstoffarmes Stillgewässer		OGG	Gewerbegebiet	
	STG	Wiesentümpel		OGI	Industrielle Anlage	
				OSA	Abfallsammelplatz	
				OSM	Kleiner Müll- und Schuttplatz	
				OX	Baustelle	

Natürliche Bodenfunktionen

	Bodenstandorte mit besonderer natur/kulturhistorischer Bedeutung (Plaggengeschn)
	Böden mit besonderen Standorteigenschaften für die Biotopentwicklung

Nachrichtlich

Schutzgebiete internationaler Bedeutung

FFH	FFH - Gebiet
----------------	--------------

Schutzgebiete nationaler Bedeutung

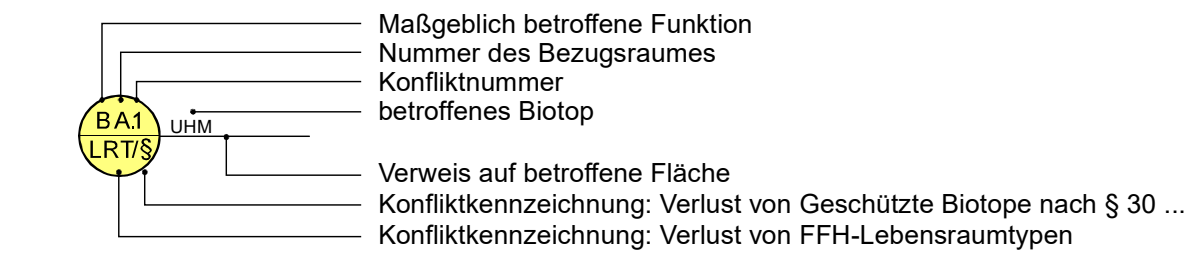
N	Naturschutzgebiet
L	Landschaftsschutzgebiet
	Überschwemmungsgebiet September 2013
	Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG i. Verb. m. § 24 NAGBNatSchG

Bezugsräume

	Abgrenzung des Bezugsraums
1	"Renaturierte Moorlandschaft Wesuweer Moor"
2	"Offene Agrarlandschaft westlich Versen und Haren"
3	"Südliche Emsaue"
4	"Waldlandschaft Borkener Tannen"
5	"Nordradde"

Konfliktkennzeichnung

Nummer des Bezugsraums			Bezeichnung des Bezugsraums		
1	Renaturierte Moorlandschaft "Wesuweer Moor"				
B	Bo	Gw	Maßgebliche Funktionen des Bezugsraums		
Ow	K	L	Konflikt - Betroffenheit einer maßgeblichen Funktionen innerhalb eines Bezugsraumes		



Funktionskennzeichnung

B	Biotopfunktion / Biotopverbundfunktion / Habitatfunktion für wertgebende Tierarten
Bo	Natürliche Bodenfunktionen
Gw	Grundwasserschutzfunktion
Ow	Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt
K	Klimatische / lufthygienische Ausgleichsfunktion (bei Siedlungsbezug)
L	Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Technische Planung

	Trasse des geplanten Vorhabens
-------------	--------------------------------

Bauwerk PA 1/07 Brücke im Zuge der E 233 über den Goldbach	Bauwerk zur naturschutzfachlich begründeten Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen
Bau-km 104+355,92 KrW = 81,66 gon BzG = 28,50 m MLC	LW = 10,80 m LH = 2,20 m KH = 0,80 m

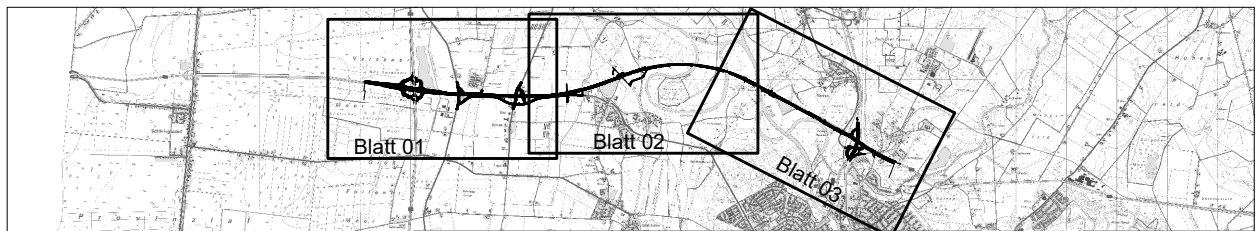
Wirkdistanzen

	Wirkzone zur Berücksichtigung stickstoffempfindlicher Biotope (150 m Distanzlinie)
	Effektdistanzen Brutvögel (100 m, 200 m, 300 m, 400 m, 500 m Distanzlinien)

Bo

Entwurfsbearbeitung:	Planverfasser:	bearbeitet	Juni 2018	Gae.
PLANUNGSGEMEINSCHAFT E 233 VKE 1	KORTEMEIER BROKMANN LANDSCHAFTSARCHITECTEN	gezeichnet	Juni 2018	Bö.
		geprüft:	Juni 2018	Gae.
vertreten durch: Landschaftsingenieurgesellschaft mbH Seilerbahn 7, 48529 Nordhorn Telefon: +49 5921 8844-0, Telefax: +49 5921 8844-22		3874		

Projektbearbeitung:	Landkreis	Nachgeprüft:
Emsland	LANDKREIS CLOPPENBURG	Meppen, den 18.06.2018 ... Landkreis Emsland im Auftrage: gez. Theike



FESTSTELLUNGSENTWURF

Planocodierung		290701	1	3	G	3	ÜL	5T	00	01	h	V
Straßenbauverwaltung des Landes Niedersachsen E 233 (B 402 / B 213 / B 72) von der AS Meppen (A 31) bis zur AS Cloppenburg (A 1)												Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.3 / 00 Bestand und Konflikte Legendenblatt
PROJ-Nr.: 0306290710												Maßstab 1 : 5.000
Planungsabschnitt: 1 B 402 von der AS Meppen (A 31) bis Meppen (B 70) Stat.: 100+000 bis 111+111,48												
Aufgestellt: Lingen, den 20.06.2018 ... Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Lingen - im Auftrage: gez. Haberland												